

Kulturvereine auf den Weihnachtsmärkten

Seit dem 23. November sind die drei Erlanger Weihnachtsmärkte eröffnet und die Kulturvereine gestalten die Bühnenprogramme auf dem Altstädter Weihnachtsmarkt und auf der Waldweihnacht mit.

In den fünf Jahren des Bestehens hat sich die **Waldweihnacht** auf dem Schlossplatz zur „Marke“ entwickelt, die auch viele Auswärtige in die Stadt lockt. Wie bereits in den letzten Jahren enthält das Programm

über 100 Bands, Ensembles und Solokünstler, welche ein riesiges Spektrum vom klassischen Posaunenchor über Blues, Jazz und Gospel bis Rock und Pop abdecken. Dabei sind auch zehn Kulturvereine. Natürlich werden die Kinder nicht zu kurz kommen mit Backstube und Kerzenwerkstatt. Zudem ist jeden Dienstag und Donnerstag von 10:30 bis 11 Uhr Erzählstunde mit Sagen Märchen und Weihnachtsgeschichten. Neben der Spendenaktion



Foto:
Karin Günther
EFA

„Erlangen on Ice“ in unmittelbarer Nachbarschaft zur Waldweihnacht

Neu im Reigen ist der **Altstädter Weihnachtsmarkt** mit einer besonderen Ausrichtung auf das Ehrenamt, auf Nachhaltigkeit und Regionalität. Von den über 20 Buden auf dem Altstädter Kirchenplatz werden drei vom Ehrenamt genutzt, wo sich Kulturvereine, Sportvereine, Partnerstädte, etc. kostenlos vorstellen und für ihre Arbeit werben können. Zu den besonderen Attraktionen zählen das Kinderkarussell, die mobile Schaubrauerei von Steinbach-Bräu und eine mobile Schmiede. Mitgliedsvereine des Stadtverbandes gestalten das Bühnenprogramm mit.

„Erlanger Wunschzettel“ gibt es auch wieder den „Baum der Wichtel“. An dessen knorrigen Ästen hängen bedürftige Erlanger Kinder ihre Wunschzettel auf, die von mildtätigen Bürgern „gepflückt“ und erfüllt werden.

Der **Historische Weihnachtsmarkt** findet mit seinen mittelalterlichen Marktständen auf dem Neustädter Kirchplatz rund um die Kirche statt. Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Gaukler, Musiker und Zauberer runden den Historischen Markt ab. Während der Weihnachtsmarkt-Zeit gibt es auch wieder eine Geldspendensammel-Aktion für Kinder in Not.

Wir gratulieren unserem Mitgliedsverein

30 Jahre Club vielseitig interessierter Frauen e.V.

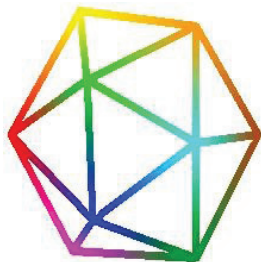
Im November gründen 12 Frauen einen neuen Verein, geben ihm den bezeichnenden Namen „Club vielseitig interessierter Frauen“ und wählen das vielseitige Vieleck als ihr Logo. Es symbolisiert Themenbereiche wie Musik, Literatur, Geschichte, Medizin, Kunstgeschichte, Zeitgeschehen und vieles mehr. Man setzt sich das Ziel, Frauen Informationen in kulturellen, sozialen, wirtschaftlichen, rechtlichen sowie allgemeinbildenden Bereichen anzubieten, sich darüber auszutauschen und so Kontakte miteinander zu schaffen. Schnell wird das vielseitige Angebot von den Damen geschätzt, es spricht sich herum und aus den anfangs 30 Mitgliedern sind über die Jahre 180 geworden!

Das Programm des Clubs wird von einem Team, bestehend aus der Vorstandschaft und acht weiteren Mitgliedern, ausschließlich ehrenamtlich gestaltet. Ohne öffentliche oder private Fördermittel wird dreimal jährlich ein Programmheft aufgelegt, das sich nicht nur mit den schönen Künsten beschäftigt, sondern sich auch wichtigen aktuellen gesellschaftspolitischen Themen widmet.

Namhafte Referenten/innen kommen aus der Wirtschaft, der Universität, der öffentlichen Verwaltung und freiberuflichen Sparten. Sie schätzen das vielseitige und tiefe Interesse der durchschnittlich 80 Veranstaltungsbesucher, die entspannte Atmosphäre und die angeregten Diskussionen, die bei einem Publikum, das in der Regel ausschließlich aus Frauen besteht, meist auch emotionale Komponenten aufwei-

sen. Die Vorträge finden immer donnerstags üblicherweise im Großen Saal des Frankenhofes statt, während der Umbauphase des Hauses ab Januar 2017 im „Kreuz & Quer“, Haus der Kirche, Erlangen am Bohlenplatz. Beginn ist dann um 9:30 Uhr. Zudem finden Exkursionen und Ausstellungsbesuche statt.

Wertvoll ist der Club insbesondere auch für Frauen, die ihren Lebenspartner verloren haben. Er wird für sie nach der Trauerphase



Volles Haus bei der Donnerstags-Veranstaltung im Großen Saal des Frankenhof.

Hort in einer vertrauten Gemeinschaft für neue Unternehmungen.

Der Club vielseitig interessierter Frauen stellt innerhalb des Stadtverbandes mit seinen 106 Mitgliedsvereinen eine interessante Erweiterung des kulturellen Spektrums dar. Und wer wöchentlich im Durchschnitt 80 Besucherinnen zum Veranstaltungsbesuch motiviert, der kann mit Fug und Recht behaupten, dass er sich zu einer festen selbstverständlichen Institution in der Stadt entwickelt hat. Vorsitzende des Clubs ist Gerlinde Dörfler.

Am 15. Dezember begeht der Verein mit einer Feierstunde das 30-jährige Vereinsjubiläum.

www.club-vielseitig-interessierter-frauen-erlangen.de/

Vocanta – ERLANGER CHOR

Weihnachtskonzert

„Frohlocket ihr Völker“

Mo 26. Dezember 2016, 17 Uhr
Heilig Kreuz Kirche, Langfeldstr. 36

Werke von F. Poulenc, Ě. Ešenvalds, F. Mendelssohn-Bartholdy u.a. Mit seinem Weihnachtskonzert spannt der Erlanger Chor VOCANTA den Bogen von der Festmusik des Frühbarock bis in die Moderne. Neben die festlichen a cappella Klänge eines Hassler, Schütz und Hammerschmidt treten die expressiv tiefreligiös empfundenen Weihnachtsmotetten des Franzosen Francis Poulenc, die dieser 1952 für ein Weihnachtskonzert in Paris komponierte.
Leitung Joachim Adamczewski

Tanzend ins neue Jahr mit dem Erlanger Tanzhaus

In den letzten Wochen des Jahres gibt es beim Erlanger Tanzhaus traditionell die Möglichkeit, bei zwei besonderen Events zu Live-Musik das Tanzbein zu schwingen.

Für alle Folk-Freunde europäischer Musik spielt die Erlanger Band „All You Can Dance“ am 10. Dez., 20 Uhr - Gemeindezentrum St. Heinrich, Möhrendorfer Str. 31a, Alterlangen - zur legendären Euro-Party. Die mitreißende Tanzmusik von Westeuropa über den Balkan bis nach Israel wird auch in diesem Jahr dafür sorgen, dass stillsitzen schwer fällt. Auch für Neueinsteiger geeignet, da alle Tänze angeleitet

werden. Ein Tanzpartner ist nicht erforderlich, darf jedoch gerne mitgebracht werden. Kosten: 8,- € (für TH-Mitglieder Eintritt frei)

Bei der Silvester-Party am 31. Dez., 20 Uhr - Kath. Gemeindezentrum Hlg. Familie, Saidelsteig 33a, Erlangen-Tennenlohe - wird ab 20 Uhr die Session- Gruppe des Erlanger Tanzhaus musikalisch ins Neue Jahr begleiten. Das abwechslungsreiche Tanzprogramm verspricht einen tanzintensiven, unterhaltsamen Abend. Für ein reichhaltiges Büffet bringt jeder Teilnehmer etwas Leckeres mit. Anmeldung bei Anne Sendelbeck, Tel. 09131/12627 oder E-Mail: a-sendelbeck@gmx.de

Vortrag mit Diskussion

Zivile statt militärische Konfliktbearbeitung

mit Kai-Uwe Dorsch

Do 8. Dez. 2016, 19 Uhr
Pacellihaus, Sieboldstraße 3

Sind Kriege unvermeidlich?

Was ist „Zivile Konfliktbearbeitung“
als Alternative zur „militärischen
Konfliktbearbeitung“?

Welche Konzepte/Methoden gibt es?
Beispielsweise „ziviler Friedensdienst“,
„Nonviolent Peaceforce“

Wie effektiv sind diese Methoden?

Woran liegt es, dass diese bewährten Konzepte wenig Eingang finden zur Lösung von zwischenstaatlichen Konflikten. Was können wir tun?

Parallel ist die Ausstellung
„WOW – Wirksam ohne Waffen“
zu sehen im Foyer des Pacellihauses am
8.12. und 10.12. – 20.12. Die Ausstellung
zeigt weltweite Beispiele gewaltfreier
Interventionen ab den 1920er Jahren.

Das Jahresprogramm 2016

- 10.02. Jahresempfang mit Fischessen zum Aschermittwoch
- 15.-26.02. Ausstellung „10. Projekttag Schule & Verein“
- 18.03. Jahreshauptversammlung mit Neuwahl
- 03.04. Kulturvereine beim „Erlanger Frühling“
- 26.04. Fortbildungsveranstaltung „GEMA“
- 3.-5.06. Kulturfahrt nach Prag
- 25.06. Sonnwendfeier „Argentinien“
- 15.07. Projekttag „Schule & Verein“
- 18.08. Kosbacher Kerwa-Kultur
- 08.10. Kulturtagesfahrt Kulmbach
- 22.10. IdeenWorkshop zur Erarbeitung des Jahresprogramms 2017
- 10.12. Kultur-Tagesfahrt „Vorweihnachtliches Dinkelsbühl“

Integration von Flüchtlingen

Die Vorstandschaft des Stadtverbandes steht in Kontakt mit dem „Cafe Asyl“ in der ERBA-Villa, um dort Vereinspräsentationen vor einem interessierten Kreis abzuhalten. Dabei ist vorgesehen, dass Kulturvereine sich mit ihrem Angebot den Flüchtlingen, aber auch „Multiplikatoren“ wie Asylbetreuern und Ehrenamtlichen in Helferkreisen vorstellen. Sobald Einzelheiten bekannt sind, werden die Kulturvereine informiert.

Zum Versicherungsschutz wurde zwischenzeitlich bekannt, dass die Stadt für Flüchtlinge ab dem kommenden Jahr eine eigene Haftpflichtversicherung abschließt. Was den Unfallversicherungsschutz angeht, so sind sie bei freiwilligen ehrenamtlichen Tätigkeiten in Vereinen nicht versichert.

Bekanntmachungen

So 4. Dez., 17 Uhr, Heinrich-Lades-Halle; Weihnachtskonzert des Musikverein Büchenbach

So 4. Dez., 18 Uhr, Kath. Kirche Dechsendorf, Faust-von-Stromberg-Straße; Adventskonzert des Gesangverein „Liederkrantz“ Dechsendorf

9./10./13. Dez., Frankenhof, Großer Saal, „NICHTS“, Aufführungen der Studiobühne Erlangen

So 11. Dez., 17 Uhr, Kosbacher Stadthalle; Advents- und Weihnachtskonzert des Kosbacher Stad'l-Chor

Sa 17. Dez., 16 Uhr, Turnhalle Sportclub Eltersdorf; Weihnachtsklänge des Musikverein Eltersdorf

26. Nov. – 29. Jan, Gewächshauseingang Botanischer Garten; Ausstellung „... und sie brachten Gold, Weihrauch und Myrrhe“

Noch bis 20. Jan. 2017; Fenstergalerie Bürgertreff Röthelheim, Berliner Platz 1; Fotoausstellung "Marokko, ein orientalisches Land": Willi Bette, EFA

Hier kann auch ihre Veranstaltung angekündigt werden. Meldung an die Redaktion

VereinsMeier

Herausgeber: Stadtverband der Erlanger Kulturvereine e.V.

Redaktion: Georg Gebhard 09135 - 3702
Gebhard.Dechsendorf@t-online.de

Stadtverband der Erlanger Kulturvereine e.V., Luitpoldstraße 45, 91052 Erlangen, Telefon 09131 - 610 45 42

Geschäftszeiten: Dienstag und Donnerstag jeweils 12 – 16 Uhr.

geschaeftsstelle@erlanger-kulturvereine.de

Vorsitzender: Gerd Worm, Tel. 0176 4554 2207; eMail: karl.gerd@gmx.de

www.erlanger-kulturvereine.de